

Nachrichten für die **LAURENTIUSGEMEINDE**

am Neumarkt zu Halle

Juni – Juli 2010



*„Schläft ein Lied
in allen Dingen,
die da träumen
fort und fort,
und die Welt hebt an
zu singen,
triffst du nur
das Zauberwort.“*

Joseph v. Eichendorff

Klausurtagung des
Gemeindekirchenrates
Seite 3

Flötentöne und Streichkonzert
- Wer macht mit?
Seite 5

Fragen an die Gemeinde
vom Aufbaukreis
Seite 7

Liebe Mitglieder der Laurentiusgemeinde, liebe Leserinnen und Leser!

Wenn Sie diese Zeilen vor sich haben, liegt das Fest der Konfirmation in unserer Gemeinde bereits hinter uns.

Hinter den Konfirmanden liegt auch eine aufregende Zeit. Viel Unruhe haben sie in den vergangenen zwei Jahren erlebt. Durch die Vakanz der Pfarrstelle wechselten die LeiterInnen des Konfirmandenunterrichts mehrmals. Doch die Gruppe blieb stabil. Selbst als zu Beginn dieses Jahres ein Mädchen dazu kam, wurde diese gut aufgenommen.

Eine schöne und stärkende Erfahrung war die Konfirmandenfahrt. Helene Hellmann, Nora Key, Elena Kranz und Lenamaria Schmidt haben dazu folgendes aufgeschrieben:

„Ich habe festgestellt, dass ihr nicht mehr so klein und gefügig seid“, so lautete Andreas Zirpels Zitat am Ende unserer Konfirmandenfahrt. In der Tat waren wir zwar nicht besonders „gefügig“, aber auf jeden Fall hatten alle Spaß. Unsere Fahrt vom 26.-28. März ging nach Kunitz bei Jena. Wir waren überrascht von dem kleinen süßen Dorf, obwohl es uns so vorkam, als wären wir dort die Einzigen.

Das Kochen übernahmen zur Abwechslung mal die Männer – Herr Metzner und Herr Zirpel – und es war wirklich gut.

Eher negativ war die Wanderung auf die Kunitzburg (die die meisten von uns nicht einmal erreichten), da uns auf halber Strecke ein stürmisches Gewitter überraschte. Am Ende kamen wir nass,

aber heil wieder an. Jedenfalls war es ein Erlebnis, das wir nicht so schnell vergessen werden.

Ob Improvisationstheater, gemeinsame Andacht mit Taizè- Gesängen oder Helenes Geburtstag mit Reinfedern, auf jeden Fall hat uns die Konfirmandenfahrt näher zusammengeführt.

Den Zusammenhalt, das gute Miteinander der Jugendlichen konnte man auch beim Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden am 9. Mai erleben.

Wir wünschen Euch, liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden, alles Gute auf Eurem weiteren Lebensweg. Bleibt offen und aufgeschlossen, denn „gefügig sein“ ist – wie alle wissen – eine umstrittene Tugend.

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser wünsche ich ebenfalls Offenheit und ein aufgeschlossenes Herz für die Lebendigkeit und Spontaneität von Kindern und Jugendlichen. Sie bringen neue Impulse, andere Fragen, neues Leben in unsere Gemeinde. Das ist sicher eine Herausforderung, aber auf jeden Fall eine Bereicherung.

*Einen warmen und sonnigen Sommer
wünscht Ihnen
Ihre Pfarrerin Gundula Eichert.*

Klausur des Gemeindegemeinderates vom 16.-18. April 2010

Auch in diesem Jahr traf sich der GKR wieder in der Heimvolkshochschule im ehemaligen Pfarrhof Kohren-Sahlis. Zum ersten Mal war Pfarrerin Gundula Eichert dabei.

Die wesentlichsten öffentlichen Kommunikationswege in der Gemeinde sind der Kirchenkaffee (jeweils am Sonntag nach der GKR-Sitzung), das Gemeindeblatt, die Gemeindeversammlung und die Webseite. Sie sollen intensiver für den Meinungsaustausch und die Weitergabe von konstruktiver Kritik und Anregungen genutzt werden.

Es soll überlegt werden, mit welchen geringen Bau- und Renovierungsmaßnahmen der Eingangsbereich zum Gemeindebüro sicherer und einladender gestaltet werden kann. Die Komplettsanierung des Hauses Breite Straße 29 wird auf mittelfristige Sicht noch nicht möglich sein, da alle Kräfte und finanziellen Mittel auf den Kindergartenneubau konzentriert werden müssen.

Für Frau Eichert ist gemeinsam eine Dienstanweisung erarbeitet worden. Sie hat 27 Wochenstunden zur Verfügung, wobei die Gottesdienste und Kasualien, der Konfirmandenunterricht, die Sprechzeiten und der Gemeindeaufbau im Vordergrund stehen. Kreise und Gruppen kann Frau Eichert nicht regelmäßig leiten oder gestalten. Es werden daher Ehrenamtliche gesucht, die hier inhaltlich und organisatorisch Verantwortung übernehmen. Dies gilt auch für neue Angebote, die wir uns

wünschen würden, z.B. ein Gesprächskreis für Erwachsene im Berufstätigenalter, ein Gebetskreis, Bastel- und Handarbeitskreis etc. – hier ist jedes Gemeindeglied um Rat und Tat gebeten!

Die Kritik am neuen Erscheinungsbild des Gemeindeblattes wurde ausgewertet. Die Änderungen sehen Sie bereits an der vorliegenden Ausgabe. Der GKR hofft, dass Schriftbild und Aufbau nun lesefreundlicher gestaltet sind. Für die Druckkosten der sechs Ausgaben pro Jahr sollen noch weitere Sponsoren gewonnen werden.

Das Thema Kinderabendmahl hat uns zum Ende der Klausur beschäftigt. Nach einigem Für und Wider zeichneten sich zwar Meinungsbilder ab, jedoch soll die Entscheidung gemeinsam mit der Gemeinde vorbereitet werden. Am 1. September 2010 wird auf der Gemeindeversammlung in das Thema eingeführt werden, das dann in den folgenden Monaten bis Weihnachten in Predigten und Abendkreisen vertieft wird. Zum Jahresende soll die Entscheidung dann getroffen werden.

Den Vorsitz des GKR hat Ulrike Kappler übernommen. Unsere bisherige Vorsitzende, Ruth-Angelika Plock, hat ihr Amt aus gesundheitlichen Gründen eine Zeitlang niedergelegt.

Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich für ihre geleistete Arbeit und wünschen gute Genesung.



Gottesdienste mit Kinderverkündigung / Andachten

GD=Gottesdienst (A)=Abendmahl (T)=Taufe

So. 06. Juni	10:00	1. Sonntag nach Trinitatis (A) (T)	G. Eichert
So. 13. Juni	10:00	2. Sonntag nach Trinitatis	M. Herche
19./20. Juni	Gemeindefest		
Sa. 19. Juni	15:00	Hausmusik	
So. 20. Juni	10:00	3. Sonntag nach Trinitatis	G. Eichert
So. 27. Juni	10:00	4. Sonntag nach Trinitatis (T)	G. Eichert
So. 04. Juli	10:00	5. Sonntag nach Trinitatis (A) Akademischer Gottesdienst	M. Herche, J. Ulrich, J.H. Witzel
So. 11. Juli	10:00	6. Sonntag nach Trinitatis	
So. 18. Juli	10:00	7. Sonntag nach Trinitatis	E. Manser
So. 25. Juli	10:00	8. Sonntag nach Trinitatis	W. Kleemann
So. 01. Aug.	10:00	9. Sonntag nach Trinitatis (A)	M. Kilian

Gottesdienste der Studierendengemeinde

So 13. Jun.	18:00	2. Sonntag nach Trinitatis (A)
So 26. Jun.	18:00	4. Sonntag nach Trinitatis (A)

Universitätsgottesdienste

So 20. Jun.	18:00	Philipper 3, 4b-11: Götter und Gewinner	Prof. Dr. U. Schnelle
So 04. Jul.	10:00	Akademikergottesdienst - Römer 14, 10-13: Götter und Richter	M. Herche



Wöchentliche Veranstaltungen

Christenlehre

Do	14:30 – 15:30	1. bis 3. Klasse	Chr. Rehahn, GemRaum
Do	15:30 – 16:30	4. Klasse	Chr. Rehahn, GemRaum
Do	16:45 – 17:45	5. und 6. Klasse	Chr. Rehahn, GemRaum

Konfirmanden

Fr	18:00 – 19:00	7. Klasse	G. Eichert, GemRaum
----	---------------	-----------	---------------------

Junge Gemeinde

Fr	19:00	jeden 1. Fr. im Monat mit Thema	G. Eichert, GemRaum
----	-------	---------------------------------	---------------------

Kirchenmusik mit Kindern

Mo	16:00 – 16:30	Flöten 1	G. Ullrich, Chorraum
Mo	16:30 – 17:00	Kinderchor, ab 4 Jahre	G. Ullrich, Chorraum
Mo	17:00 – 17:30	Flöten 2	G. Ullrich, Chorraum
Di	15:45 – 16:15	Flöten 3	G. Ullrich, Chorraum
Di	16:15 – 17:00	Kurrende	G. Ullrich, Chorraum
Di	17:00 – 17:30	Instrumentalkreis, Kinder	G. Ullrich, Chorraum

Kirchenmusik mit Erwachsenen

Di	18:15 – 19:15	Flötenkreis	G. Ullrich, Kirche
Di	19:30 – 21:00	Orchester	G. Ullrich, Kirche
Di	19:30 – 21:00	Bläserchor	A. Zirpel, Chorraum
Do	19:30 – 21:00	Kantorei	G. Ullrich, Chorraum



Termine und Hinweise

Mo. 14. Juni	14.00	Seniorenkreis: Olivenbaum und Senfkorn – Pflanzen in der Bibel	G. Eichert, Kirche
Sa. 19. Juni	15.00	Gemeindefest	Kirche
Mi. 23. Juni		Seniorenausflug nach Oranienbaum Besichtigung von Kirche, Schloss und Park Am Nachmittag Kaffeetrinken an der Goitsche bei Bitterfeld <i>Abfahrt:</i> 10.00 Uhr Eingang Botanischer Garten, Am Kirchtor 1 <i>Ankunft:</i> ca. 18.00 Uhr wie oben Meldungen und weitere Fragen an Frau Buttenberg, Tel.: 0345 – 50 17 81	
Sa. 26. Jun	09:00	Kirchenputz	

Flötentöne und Streichkonzert – Wer macht mit?

Gesucht werden Menschen jeden Alters, die Lust haben, im *Flötenchor* mitzumachen! Besonders Sopranblockflöten sind willkommen. Übungsabend ist jeden Dienstag von 18.15 Uhr bis 19.15 Uhr in der Kirche.

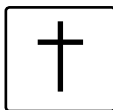
Im Anschluss von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr trifft sich dienstags das *Orchester*, ebenfalls in der Kirche. Hier werden vor allem Streicher aller Tonlagen benötigt! Aber auch alle anderen Instrumente werden begeistert ins Repertoire eingebaut.

Für jeden Schwierigkeitsgrad ist Musik dabei, so dass alle sich einbringen können. Möglichkeiten zur Aufführung des Erarbeiteten bieten sich in den musikalischen Gottesdiensten und bei der Hausmusik. Erfreuen Sie sich und andere und machen Sie mit!

Ansprechpartner für die Musikgruppen ist Kantorin Gerlind Ullrich.



Freud und Leid



Elfriede Ullrich, verstarb im Alter von 89 Jahren

Martin Ott ist am 03.05.2010 im Alter von 86 Jahren verstorben.

In Dankbarkeit erinnert sich die Laurentiusgemeinde an die Tätigkeit von Martin und Heida Ott in unserem Gemeindebüro. Gute 10 Jahre haben sie diesen Dienst mit Liebe und Sachverstand, auch in der Zeit des Wiederaufbaus unserer Kirche in schwieriger DDR-Zeit, versehen. Die Gemeinde drückt Frau Ott und ihren Angehörigen ihre Anteilnahme aus.



Es wurden getauft:

Ida Amelie Müller

Olivia Valentina Metzner

Frühjahresputz



Am 27. März fand der große Frühjahresputz in unser Kirche statt. 16 Gemeindeglieder erreichten mit Besen, Schrubber und Putztuch, dass zum Ostergottesdienst alles sauber, hell und freundlich aussah.

Entscheidend für den Erfolg der Aktion war letztendlich auch der begehrte Kilian-Speckkuchen, der in der wohlverdienten Pause die Kräfte mobilisierte und für manche Mühsal entschädigte.



Kindergarten: Neues vom Neubau

Der Baugrund für den Kindergartenneubau auf dem Grundstück Breite Str. 29 ist vermessen und untersucht worden. Der Statiker, der die Genehmigungsplanung begleiten wird, ist beauftragt, ebenso wie ein Ingenieurbüro, das sich um das Energiekonzept kümmern wird.

Durch den Stadtrat wurde am 28.4.2010 eine Zuwendung aus dem Krippenförderprogramm in Höhe von 182.000 EUR an die Gemeinde bewilligt! Damit und mit dem Erlös aus dem Verkauf der Immobilie Georg-Cantor-Str. 18 ist nun ein guter Grundstock für die Finanzierung gebildet. Aus Einzelspenden wurden bereits rund 8.000 EUR zusammengetragen! Hierfür allen Gebern ganz herzlichen Dank.

Der Förderverein für den Kindergarten hat die Arbeit aufgenommen und wirkt nun gemeinsam mit dem GKR in der Neubaugruppe mit. Neben tatkräftiger Unterstützung bei den planerischen Abläufen und der Werbung will der Verein ebenfalls kräftig Spenden einwerben. Wer an der Mitwirkung im Förderverein des Laurentiuskindergartens interessiert ist, wende sich bitte an die Kindergartenleiterin Frau Köhler.

Baumfällungen im Gemeindegarten

Im April wurden auf dem Grundstück Breite Str. 29 drei standgefährdete Bäume gefällt. Diese wild aufgewachsenen Bäume hätten eine Gefahr für die spielenden Kinder darstellen können. Aus demselben Grund wurden die Großbäume von einem Baumkletterer auf Schäden begutachtet und von Totholz befreit. Dabei stellte sich heraus, dass ein großer Ahornbaum, der eigentlich erhalten bleiben sollte, im Stamminnern bis in große Tiefe faul ist, so dass er nicht mehr gerettet werden kann und ebenfalls entfernt werden muss. Mit der Neugestaltung des Kita-Außengeländes werden Ersatzpflanzungen geplant.

Am 24. März hatten wir unser zweites Treffen des Gemeinde-Aufbaukreises. Zu sechst saßen wir zusammen und ließen uns anregen von zwei Berichten. Bei dem ersten ging es um ein Papier, von vier Pfarrern der EKM verfasst, das die Situation der Gemeinden beschreibt und Möglichkeiten neuer Wege aufzeigt.

Der zweite Bericht handelte von Anregungen, die Spenglers durch einen Gemeindegkongress im Januar erhalten hatten.

Es kamen Fragen zur Sprache wie: Wissen wir, was unsere Gemeindeglieder brauchen? Wo stehen wir im Glauben? Helfen wir Gott bei der Suche nach seinen verlorenen Kindern? Welche Aufgaben hat unsere Gemeinde in unserem Stadtgebiet? Kommt unser Leben im Gottesdienst vor? Was heißt das für jeden?

Sehr intensiv kamen wir immer wieder auf folgende Fragen zurück: Wo wollen wir hin in unserer Gemeinde? Haben wir überhaupt ein Ziel?

Wir merkten, dass wir darüber erst einmal nachdenken müssen.

Dazu wollen wir Sie alle einladen. Bitte denken auch Sie über diese Fragen nach. Schön wäre es, Sie würden uns bis **Ende Juni** Ihre Gedanken aufgeschrieben zukommen lassen. Dann könnten wir sie bis zum nächsten Gemeindebrief aufnehmen.

Aber auch darüber hinaus freuen wir uns über jeden Gedankenaustausch, jedes Gespräch. Wir sind Gott wichtig, jeder einzelne und wir als Gemeinde. Das wollen wir über diesem gemeinsamen Nachdenken neu entdecken.

Es grüßen Sie herzlich im Namen von Frau Eichert, Frau Schlademann, Frau Müller-Bahlke und Herrn W. Hartmann

Ihre Spenglers

Bitte geben Sie uns mit dem Beantworten der folgenden Fragen eine Rückmeldung, damit der Gemeindeaufbau nicht Thema eines kleinen Kreises bleibt, sondern zum Anliegen der ganzen Gemeinde wird. Sie können es namentlich oder anonym tun. Danke.

1. **Worin sehen Sie die Stärken unserer Laurentius-Gemeinde?**
2. **Was vermissen Sie in unserer Gemeinde?**
3. **Was gefällt Ihnen am Gemeindeleben ausgesprochen gut?**
4. **Was sehen Sie kritisch in unserer Gemeinde?**
5. **Welches Ziel wünschen Sie sich für unsere Gemeinde?**

Wichtige Adressen und Telefonnummern

Postanschrift: Ev. Kirchengemeinde St. Laurentius
Breite Str. 29,
06108 Halle
E-Mail: laurentius.gemeinde@gmx.de oder info@st-laurentius-halle.de
Internet: www.st-laurentius-halle.de

Gemeindebüro: Josephine Schmitt **Bürozeit:** Mo 10 – 12 und Do 16 - 18
Tel: 202 75 43, **Fax:** 239 07 54

Anschriften / Dienste / Mitarbeiter

Ev. Pfarramt: **Probst Martin Herche** *Tel:* 470 10 36
Pfrn. Gundula Eichert, Georg-Cantor-Str. 21,
Sprechzeit: Fr 09.30 -11.00 Uhr **Tel:** 202 33 08,
E-Mail: Gundula.Eichert@st-laurentius-halle.de

Gemeindekirchenrat: **Ulrike Kappler**, Vorsitzende, *Tel:* 523 76 81

Kantorin: **Gerlind Ullrich** *Tel:* 208 05 34

Christenlehre: Christine Rehahn *Tel:* 522 22 34

Kindertagesstätte: **Andrea Köhler**, Georg-Cantor-Str. 34
Tel: 202 23 62 *Fax:* 226 83 99
E-Mail: kita@st-laurentius-halle.de

KITA-Außenstelle: Breite Str. 29 *Tel:* 239 07 51

Friedhofsverwaltung: **Volker Deichfuß**, Breite Str. 29
Bürozeit: Di 16 – 18 und Do 10 – 12
Tel: 202 75 43 **Funk:** 0176 – 61 77 38 79
Fax: 239 07 54

Konten

Spenden Kirchliches Verwaltungsamt, *Kto.Nr.:* 386 060 118, *BLZ* 800 537 62, Sparkasse Halle
Zahlungsgrund: bitte Laurentiusgemeinde angeben und Verwendung, z.B.: Kinder- und Jugendarbeit, Kirche, Senioren, Kirchenmusik, Gemeindeblatt, Hilfsfonds usw.

Gemeindebeiträge: Laurentiusgemeinde, *Kto.Nr.:* 380 005 359,
BLZ: 800 537 62, Sparkasse Halle
Zahlungsgrund: Gemeindebeitrag

Friedhof: Laurentiusfriedhof, *Kto.Nr.:* 202 12 93,
BLZ: 800 93 784, Volksbank Halle
Zahlungsgrund z.B.: Gebühren-Nr. /
Rechnungs-Nr., Spenden

Bitte immer den Zahlungsgrund angeben, damit Ihre Überweisung zugeordnet werden kann.